DER SPIEGEL
Das deutsche Nachrichten-Magazin

Hausmitteilung

Betr.: Titel, Fußball, SPIEGEL BIOGRAFIE, DEIN SPIEGEL

Donald Trump als Gegner? Hillary Clinton fällt es schwer, diese Konstellation anzunehmen. Das ist die Beobachtung des Washingtoner SPIEGEL-Korrespondenten und Titelautors Holger Stark. Vor zwei Jahren hat er Clinton noch als Politikerin erlebt, die in sich ruhte und einigermaßen gelassen war. Jetzt, im Vorwahlkampf, sagt er, „wirkt sie angespannt, künstlich, unter Druck“. Bei einem Stopp in einem Coffeeshop in Buffalo beispielsweise bekam er mit, wie die demokratische Präsidentschaftskandidatin sich „Buffalo Roast“-Kaffee servieren ließ, mit dem Eigentümer und ein paar Kunden plauderte, Selfies machte und ihr Lächeln zeigte. Wie auf Knopfdruck erlosch das Lächeln, als sie aus dem Laden trat. Dass sie nicht gut darin ist, sich den Menschen gegenüber zu öffnen, hatte Stark öfter erfahren. Gerade das aber ist die Spezialität ihres Gegners: Trump setzt auf Emotionen, die spontane Attacke, die Wut. Sie setzt auf kühle Strategie. „Mag sein, dass sie eine gute Präsidentin wäre“, sagt Stark. „Aber dieser Wahlkampf ist erkennbar mühsam für sie.“ **Seite 14**



Clinton, Stark in Buffalo

Julian Draxler ist eine der großen Hoffnungen der Deutschen bei dieser Fußballeuropameisterschaft, jung, technisch versiert, strebsam – und verschlossen. Rafael Buschmann und Marc Hujer haben Draxler mehrmals getroffen, sie haben mit seinen Eltern in Gelsenkirchen gesprochen und ihn in seinem Haus in Wolfsburg besucht. Er hat sich ein Spielzimmer mit einem Pokertisch eingerichtet, dort zockt er manchmal mit seinen Kumpels – aber nur um kleine Einsätze, nicht mehr als zehn Euro, wie er den SPIEGEL-Reportern versicherte. „Er steht für eine neue, eher brave Generation von Spielern, die auf Fußballinternaten groß geworden sind“, sagt Buschmann. „Dort wird ihnen eingebläut, niemals Anstoß zu erregen.“ **Seite 100**



DENNIS WILLIAMSON / DER SPIEGEL

Hujer, Draxler, Buschmann

Es war ein monumentales Leben, das vor zwei Wochen in einem Krankenhaus in Arizona zu Ende ging. Muhammad Ali war der Tänzer im Ring, ein ewiges Großmaul, ein politisches Idol. Kein anderer Sportler hat die Welt so bewegt wie er, der zu Beginn seiner Boxkarriere seinen, wie er sagte, „Sklavennamen“ Cassius Clay abgeschüttelt hat, um ein Zeichen der Freiheit und des Stolzes zu setzen. Die neue Ausgabe von SPIEGEL BIOGRAFIE zeichnet seine Vita in Reportagen und Bildern nach und lässt ihn selbst in mehreren Interviews zu Wort kommen, die er dem SPIEGEL im Lauf der Jahrzehnte gegeben hat – reflektiert und schlagfertig zugleich. Um Kreativität geht es in der neuen Ausgabe von DEIN SPIEGEL, dem Nachrichten-Magazin für Kinder. Die Titelgeschichte gibt Tipps, wie Kinder selbst aktiv werden, basteln und allein oder mit Freunden die schulfreie Zeit ohne Langeweile überstehen. Außerdem im Heft: das große Sommerrätsel, das Kinder (und ihre Eltern) tagelang beschäftigen kann.



